

Materialienübersicht zum kommunalen Partnerprozess "Gesundheit für alle"

DER KOMMUNALE PARTNERPROZESS "GESUNDHEIT FÜR ALLE" - ANGEBOT UND TEILNAHME

Das Papier stellt den kommunalen Partnerprozess „Gesundheit für alle“ und seine Angebote vor. Erfahren Sie auch, wie eine Kommune teilnehmen und vom Partnerprozess profitieren kann.

Einzelblatt (2 Seiten). Oktober 2019
auch in gedruckter Form*

pdf-Datei unter:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/partnerprozess



AUF DEM WEG ZU GESUNDEN LANDKREISEN UND STÄDTEN

Handlungsansätze zum Auf- und Ausbau integrierter kommunaler Strategien zur Gesundheitsförderung und Prävention.

- Das Papier bietet einen Überblick, was Kommunen erwartet, wenn sie einen Prozess zum Aufbau integrierter kommunaler Strategien zur Gesundheitsförderung aufnehmen, welche Handlungsansätze möglich und was Gelingensfaktoren sind.

Kurzbroschüre (12 Seiten). Juli 2020
auch in gedruckter Form*

pdf-Datei unter:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/partnerprozess



GESUNDHEIT.MACHT.KOMMUNE.STARK

Sechs gute Gründe für den Auf- und Ausbau integrierter kommunaler Strategien zur Gesundheitsförderung und Prävention

Einzelblatt (2 Seiten). Juli 2019
auch in gedruckter Form*

pdf-Datei unter:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/partnerprozess



WIRKSAMKEIT KOMMUNALER PRÄVENTIONSKETTEN

Diese Auflistung von Wirksamkeitsnachweisen kommunaler Präventionsketten zeigt gebündelt bisher Bestehendes.

Einzelblätter (4 Seiten). April 2024

pdf-Datei unter:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/wirksamkeit-von-praeventionsketten





AUF DEN PUNKT-STECKBRIEFE

Die „Auf den Punkt-Steckbriefe“ stellen in Form verschiedener Praxisbeispiele kompakt und wissenswert dar, wie Kommunen beim Aufbau integrierter kommunaler Strategien vorgehen.

Steckbriefe (je 2 Seiten). 12 Ausgaben. 2018-2021

pdf-Datei unter:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/partnerprozess/auf-den-punkt-steckbriefe



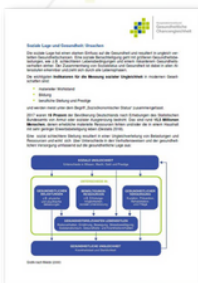
AKTIV WERDEN FÜR GESUNDHEIT - ARBEITSHILFEN FÜR KOMMUNALE PRÄVENTION UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG

zu folgenden Themen:

- Gesunde Lebenswelten schaffen
- Probleme erkennen – Lösungen finden
- Ein Projekt entwickeln
- Präventiv handeln: Ernährung – Bewegung – Stressbewältigung
- Erfahrungen nutzen – Qualität stärken
- Gesund und aktiv älter werden
- Gemeinsam handeln – Chancen verbessern

Ringbuchordner (7 Hefte, je ca. 40 Seiten).
Kostenlose Exemplare bestellbar unter:
<https://shop.bzga.de/aktiv-werden-fuer-gesundheit-arbeitshilfen-fuer-kommunale-praeventio-61411000/>

Online-Version und pdf-Dateien unter:
<https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/gesundheitsfoerderung-im-quartier/aktiv-werden-fuer-gesundheit-arbeitshilfen/>



ARBEITSPAPIERE UND FACHINFORMATIONEN

Arbeitspapiere:

- Übergänge
- Vom „Auftauen“: Die Vorbereitung kommunaler Strategien
- Integrierte kommunale Strategien
- Wirksamkeit (früher) Unterstützungsangebote für Kinder, Jugendliche und ihre Familien

Fachinformationen:

- Kindergesundheit
- Gesundheitsförderung bei Älteren
- Soziale Lage und Gesundheit
- Gesundheitsförderung im Stadtteil
- Arbeitslosigkeit und Gesundheit

Handreichungen

Arbeitspapiere und Fachinformationen zu verschiedenen Themen, erscheinen fortlaufend, ausschließlich im pdf-Format unter:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/materialien/publikationen-des-kooperationsverbundes



HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN "GESUNDHEITSCHENCEN VON SOZIAL BENACHTEILIGTEN KINDERN UND JUGENDLICHEN NACHHALTIG VERBESSERN"

Die Handlungsempfehlungen bündeln Kenntnisse und Erfahrungen, wie Kinder und Jugendliche in schwieriger sozialer Lage gesünder aufwachsen können. Das Papier richtet sich an politische Entscheidungsträger, vor allem in den Kommunen, und an alle, die gesundes Aufwachsen unterstützen können. Das Papier ist die Grundlage des kommunalen Partnerprozesses.

Faltblatt (6 Seiten). Kurzfassung von 2011.

pdf-Datei unter:
<https://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/gesundheitsfoerderung-bei-kindern-und-jugendlichen/handlungsempfehlungen/>



GESUNDHEITSFÖRDERUNG KONKRET, BAND 17: "GESUNDES AUFWACHSEN FÜR ALLE!"

In diesem Band der Reihe „Gesundheitsförderung konkret“ werden Qualitätserfordernisse, die für die erfolgreiche Gesundheitsförderung bei sozial benachteiligten Kindern, Jugendlichen und ihren Familien zu beachten sind, umfassend erläutert.

Buch (203 Seiten)
Veröffentlicht mit Langfassung der Handlungsempfehlungen 2012

pdf-Datei unter:
<https://shop.bzga.de/band-17-gesundes-aufwachsen-fuer-alle-60649170/>



WEBSEITE DES KOOPERATIONSVERBUNDES GESUNDHEITLICHE CHANCENGLEICHHEIT

Auf der Webseite sind u.a. viele spannende Artikel, Materialien und Termine rund um die Gesundheitsförderung bei Kindern und Jugendlichen, bei Arbeitslosen, bei Älteren, im Quartier und bei Geflüchteten sowie alles über den Kooperationsverbund und seine Partner zu finden.

Webseite
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

SATELLITENTAGUNG

Jährlich findet seit dem Start des Partnerprozesses die Satellitentagung am Vortag des Kongresses „Armut und Gesundheit“ statt. Die Dokumentationen sind auf der [Webseite](#).



ONLINE-AUSTAUSCH "AUF DEN SCHIRM - PRAXIS TRIFFT WISSENSCHAFT"

Aktuelle und praxisnahe Forschungsergebnisse zur soziallyagenbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention werden vorgestellt sowie mögliche wichtige Erkenntnisse für den Praxisalltag vermittelt und diskutiert. Die bisherigen [Präsentationen](#) sind auf der Webseite hinterlegt.



E-MAIL NEWSLETTER DES KOOPERATIONSVERBUNDES

Neuigkeiten aus der soziallyagenbezogenen Gesundheitsförderung und Prävention, insbesondere aus dem Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit und den Koordinierungsstellen KGC in den Bundesländern

E-Mail
kontinuierlich, Anmeldung unter:
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/service/newsletter